

Herren Bezirksklasse Ost

SF Steinenberg : EK Welzheim
Sonntag, 10.03.2024, 10:00 Uhr

Wohlfarth bleibt gegen die SF Steinenberg ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen die SF Steinenberg hat der EK Welzheim am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Ost gesammelt. Bei der SF Steinenberg lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 5:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SF Steinenberg mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Clemens Wohlfarth, der seine Spiele allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:1-Sieg gegen Wolff / Dreher kamen Schönleber / Schneider nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Schönleber / Schneider mit einem 0:11 überfahren wurden. Beim 4:11, 3:11, 5:11 gegen Wohlfarth / Munkel fanden wiederum Schneider / Hornung von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Wied / Schneider bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Kupferschmidt / Geiger. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Martin Schönleber bekam nachfolgend seinen Gegner Steffen Kupferschmidt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es für Roland Schneider bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Clemens Wohlfarth, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Hierbei überließ Schneider seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Pascal Schneider seinem Gegner Wolfgang Dreher letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Keinen Punkt beisteuern konnte Niklas Hornung im Match gegen Benjamin Wolff, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Wied beim letztendlich klaren 0:3 gegen Steffen Geiger. Ohne Satzgewinn für Christoph Schneider verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Munkel. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler der SF Steinenberg und des EK Welzheim in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Clemens Wohlfarth konnte Martin Schönleber daraufhin den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat die SF Steinenberg in der Saison nun 6 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 23.03.2024 gegen den TV Hebsack bevor. Für den EK Welzheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Hebsack am 20.04.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 32:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SF Steinenberg

Doppel: Schönleber / Schneider 1:0, Schneider / Hornung 0:1, Wied / Schneider 0:1

Einzel: M. Schönleber 0:2, R. Schneider 0:1, P. Schneider 0:1, N. Hornung 0:1, M. Wied 0:1, C. Schneider 0:1

EK Welzheim

Doppel: Wohlfarth / Münkel 1:0, Wolff / Dreher 0:1, Kupferschmidt / Geiger 1:0

Einzel: C. Wohlfarth 2:0, S. Kupferschmidt 1:0, B. Wolff 1:0, W. Dreher 1:0, M. Münkel 1:0, S. Geiger 1:0